Handelsgespräche scheinen Fortschritte zu machen

16.07.2019 | Redaktion

In Asien stieg der Goldpreis am Dienstag, trotz bullischer Daten aus den USA und China, so berichtet Investing.com. Zuvor waren positive Zahlen aus der Industrie und dem Einzelhandel in China veröffentlicht worden. Der US-Dollarindex blieb bei 96,578 eher unverändert.

Steven Mnuchin, US-Finanzminister, erklärte zudem, dass er sich für Handelsgespräche mit dem US-amerikanischen Handelsvertreter Robert Lighthizer nach Peking begeben würde, nachdem man in dieser Woche bereits mit chinesischen Offiziellen am Telefon gesprochen hatte.

"Wir erwarten in dieser Woche einen erneuten Anruf. Und sollten wir in einem gewissen Ausmaß Fortschritt erzielen, dann besteht die Wahrscheinlichkeit, dass wir dorthin reisen werden", hatte Mnuchin am Montag im Weißen Haus erklärt.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/419862--Handelsgespraeche-scheinen-Fortschritte-zu-machen.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.